

# Fachcurriculum des Sozialwissenschaftlichen Gymnasiums „Josef Gasser“ mit Landesschwerpunkt Musik Brixen

## Chor/ Ensemble

Im Unterricht dieses Faches wird der Förderung der musikalischen Kommunikation, Interpretation und Ausführung von Vokal- und Instrumentalmusik der verschiedenen Musikepochen und Stilrichtungen auch im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucks- und Darstellungsformen große Bedeutung beigemessen. Insbesondere erwerben die Schülerinnen und Schüler im Laufe der Oberschule eine differenzierte und reflexive Hörfähigkeit. Die Schülerinnen und Schüler sind in der Lage, sich mit Partituren verschiedener musikalischer Epochen, Gattungen, Stilrichtungen und Traditionen vertieft auseinanderzusetzen.

## Kompetenzen laut Rahmenrichtlinien am Ende des ersten Bienniums

### Kompetenzen am Ende des 1. Bienniums

Die Schülerin, der Schüler kann

- einfache Vokal- und Instrumentalmusikstücke für Ensemble ausführen und interpretieren

## Fertigkeiten, Kenntnisse und Inhalte des ersten Bienniums

### 1. Klasse

Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte
mit Notationssystemen gewandt umgehen	Notationssysteme, Partituren	Gehörbildung (Intervalle, Dreiklänge), Anstimmen mit der Stimmgabel, Relative Solmisation, systematische Übungen zum Vom-Blatt-Singen
verschiedene Rollen im Zusammenspiel wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	Kanons, einfache Chorlieder, Lieder aus europäischen und außereuropäischen Ländern mit/ohne Instrumentalbegleitung
musikalische Parameter aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	Stimmbildung und Sprecherziehung: Körperhaltung, Atmung, Gehör, Stimme und Sprache vokalspezifische Techniken melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung der Chorwerke: Klang, Intonation, Dynamik, Agogik und Artikulation
dirigiertechische Anweisungen befolgen	Gestik und Dirigieranweisungen	allgemeine Dirigierregeln, Einsätze, Abwinken, Fermate Übungen zur elementaren Dirigiertechnik

### 2. Klasse

Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte
mit Notationssystemen gewandt umgehen	Notationssysteme, Partituren	Gehörbildung (Intervalle, Dreiklänge), Anstimmen mit der Stimmgabel, Relative Solmisation, systematische Übungen zum Vom-Blatt-Singen
verschiedene Rollen im Zusammenspiel wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	Kanons, einfache Chorlieder, Lieder aus europäischen und außereuropäischen Ländern mit/ohne Instrumentalbegleitung
musikalische Parameter aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	Stimmbildung und Sprecherziehung: Körperhaltung, Atmung, Gehör, Stimme und Sprache vokalspezifische Techniken melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung der Chorwerke: Klang, Intonation, Dynamik, Agogik und Artikulation
dirigiertechische Anweisungen befolgen	Gestik und Dirigieranweisungen	allgemeine Dirigierregeln, Einsätze, Abwinken, Fermate Übungen zur elementaren Dirigiertechnik

## Kompetenzen laut Rahmenrichtlinien am Ende der 5.Klasse

### Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- komplexe Vokal- und Instrumentalwerke verschiedener Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren
- Interpretationsentscheidungen gemeinsam umsetzen

## Fertigkeiten, Kenntnisse und Inhalte des zweiten Bienniums

### 3. Klasse

Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte
verschiedene Rollen im Zusammenspiel bewusst wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	Chorwerke verschiedener Stilrichtungen mit/ohne Instrumentalbegleitung homophone und polyphone Chorliteratur aus verschiedenen musikgeschichtlichen Epochen (Schwerpunkt: Gregorianischer Choral, Lieder aus Gotik und Renaissance)
musikalische Parameter gezielt aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	Stimmbildung und Sprecherziehung: Körperhaltung, Atmung, Gehör, Stimme und Sprache vokalspezifische Techniken melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung der Chorwerke: Klang, Intonation, Dynamik, Agogik und Artikulation
dirigiertechische Anweisungen befolgen	Gestik und Dirigieranweisungen	allgemeine Dirigierregeln Schlagtechniken mit den wichtigsten Taktarten Einsätze, Fermaten, Abwinken Dynamik, Agogik Dirigierübungen der Schülerinnen und Schüler

### 4. Klasse

Fertigkeiten	Kenntnisse	Inhalte
verschiedene Rollen im Zusammenspiel bewusst wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	Chorwerke verschiedener Stilrichtungen mit/ohne Instrumentalbegleitung homophone und polyphone Chorliteratur aus verschiedenen musikgeschichtlichen Epochen (Schwerpunkt: Lieder aus Barock, Klassik und Romantik)
musikalische Parameter gezielt aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	Stimmbildung und Sprecherziehung: Körperhaltung, Atmung, Gehör, Stimme und Sprache vokalspezifische Techniken melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung der Chorwerke: Klang, Intonation, Dynamik, Agogik und Artikulation
dirigiertechische Anweisungen befolgen	Gestik und Dirigieranweisungen	allgemeine Dirigierregeln Schlagtechniken mit den wichtigsten Taktarten Einsätze, Fermaten, Abwinken Dynamik, Agogik Dirigierübungen der Schülerinnen und Schüler

## Fertigkeiten, Kenntnisse und Inhalte der 5.Klasse

### 5. Klasse

<b>Fertigkeiten</b>	<b>Kenntnisse</b>	<b>Inhalte</b>
Ensembles bei der Vorbereitung eines Musikstückes leiten	Strategien für die Leitung	Leitung von Ensembles, Praxis der Probenarbeit Übestrategien und Übetekniken Regeln für eine sichere, authentische Gruppenführung Chorwerke in verschiedenen Taktarten zusammengesetzte Taktarten, Taktwechsel
verschiedene Rollen im gemeinsamen Musizieren bewusst wahrnehmen und übernehmen	führende und begleitende Funktion	Chorwerke verschiedener Stilrichtungen mit/ohne Instrumentalbegleitung homophone und polyphone Chorliteratur aus verschiedenen musikgeschichtlichen Epochen (Schwerpunkt: Lieder aus Romantik, klassischer Moderne und aus dem 21. Jahrhundert)
musikalische Parameter gezielt aufeinander abstimmen	musikalische Parameter	Stimmbildung und Sprecherziehung: Körperhaltung, Atmung, Gehör, Stimme und Sprache vokalspezifische Techniken melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung der Chorwerke: Klang, Intonation, Dynamik, Agogik und Artikulation
verschiedene Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren	Gattungen und Stilrichtungen	Erweiterung des Repertoires Charakteristik der Epochen Charakter der einzelnen Werke Förderung des musikalisch ausdrucksvollen Musizierens Verfeinerung des musikalischen Empfindens Struktur, Aufbau der Kompositionen Formenlehre harmonische und rhythmische Analyse
sich selbst und die anderen bei Ausführungen beurteilen	Beurteilungskriterien	Vergleich von verschiedenen Interpretationen reflektiertes Hören Kommunizieren über Musik Übungen zum Geben und Erhalten von Feedback Vorsingen und Vorspielen mit Rückmeldung aller Anwesenden unter Anwendung der Feedback-Regeln

## Methoden (Methodik /Didaktik)

Die Melodien der Chorwerke werden mit der gesamten Gruppe durch Vor- und Nachsingen und Blattsingen erarbeitet. Die Schülerinnen und Schüler lernen, Gestik und Anweisungen der Fachlehrperson umzusetzen. Dabei sammeln sie wichtige Erfahrungen in der Wiedergabe und Interpretation von Musik und lernen die verschiedenen stilistischen Merkmale der Musik kennen.

Durch stimmtechnische Übungen wird das Liedrepertoire zielführend einstudiert: Körperhaltung, Atemübungen, Aussprache, korrekte Artikulation, rhythmische Übungen, Einsingübungen, Registerausgleich, Intonationsübungen, Klangfarbe, Dynamik und Agogik.

Ziele der Probenarbeit sind eine stilgerechte Wiedergabe der Lieder, gute Intonation und ein ausgewogener Chorklang. In Konzerten und Aufführungen werden die einstudierten Chorwerke der Öffentlichkeit vorgestellt.

Bei der Auswahl der Lieder wird darauf geachtet, den Schülerinnen und Schülern musikalisch wertvolle Lieder und damit bleibende kulturelle Werte zu vermitteln und ihr Urteilsvermögen zu stärken. Die Schülerinnen und Schüler dürfen sich auch an der Liedauswahl beteiligen, da sie im Laufe des Jahres mehrere Chorlieder selbst einstudieren.

## Lernzielkontrollen

- kontinuierliche Beobachtung der Schülerinnen und Schüler während des Unterrichts
- Wahrnehmung und Umsetzung der Gesangstechniken
- technisch korrektes und musikalisches Umsetzen der Inhalte des Notentextes
- korrektes Musizieren in der Gruppe: Vorsingen im Unterricht / Aufführungen

## Übergreifende Kompetenzen

Schwerpunktmäßig wird vom Fach Chor/Ensemble die soziale Kompetenz und Bürgerkompetenz beobachtet und bewertet.

## Bewertungskriterien

Die Bewertung des Unterrichts in „Chor/ Ensemble“ ist das Ergebnis einer kontinuierlichen Beobachtung der Schülerinnen und Schüler und setzt sich aus einer angemessenen Anzahl von Bewertungselementen zusammen. Die Bewertung bezieht sich auf folgende Kriterien:

- Anwenden vokalspezifischer Techniken
- Umsetzen und Weiterentwickeln des Gelernten aus dem Unterricht
- melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung, Tonqualität
- stilgerechte und überzeugende Interpretation
- musikalische Ausdrucksfähigkeit
- Anpassen an die Chorgemeinschaft
- Fleiß, Interesse und Mitarbeit